



Presseerklärung

Mainz; den 21. Januar 2005

Frist für Ferienumfrage verlängert

--

Auf mehrfache Bitte verlängert der Landeselternbeirat die Frist für die Antworten auf den 09.02.2005. Einige Schulelternbeiräte treffen sich erst Anfang Februar um ihr Votum abzustimmen. Auch die haben so Gelegenheit noch an der Umfrage teilzunehmen. In seiner Sitzung am 10.02.05 wird der Vorstand des Landeselternbeirats die Antworten auswerten.

Der Landeselternbeirat fragt derzeit die Elternvertreterinnen und Elternvertreter in Rheinland-Pfalz nach ihrer Meinung zur geltenden Ferienregelung. Die Schulelternsprecherinnen oder Schulelternsprecher sollen sich im Namen der Eltern ihrer Schule für eines der 5 alternativen Modelle zur Ferienregelung entscheiden: Soll es bei 2 Wochen Herbstferien, 2,5 Wochen Weihnachtsferien, 2 Wochen Osterferien und 6 Wochen Sommerferien bleiben? Oder sollen durch eine Verkürzung der Herbst- oder der Osterferien um eine Woche alternative Modelle möglich gemacht werden? Während die einen sich Winterferien wünschen, plädieren andere für Pfingstferien oder befürworten ein je nach Lage der Osterferien und der Sommerferien wechselndes Modell von Winter- oder Pfingstferien. Das 5. Modell sieht vor, mit 5 weiteren beweglichen Ferientagen den Schulen vor Ort die Qual der Wahl zu lassen.

Schulelternsprecherinnen und Schulelternsprecher können an der Abstimmung über das Formular auf der Homepage des Landeselternbeirats (<http://leb.bildung-rp.de>) oder mit dem Formular in der Elternzeitung des LEB per Fax (06131-162927), Post (Wallstr. 3; 55122 Mainz) oder eMail (leb-ferienumfrage@online.de) teilnehmen.